



THEOLOGISCH BEDEUTSAME ORTE
DER SCHWEIZ

FESTVERANSTALTUNG

www.theos.unibe.ch

23. September 2022 um 17.00 Uhr

Hauptgebäude Universität Bern

Hörraum 205

u^b

UNIVERSITÄT
BERN

INSTITUT FÜR HISTORISCHE THEOLOGIE

FESTVERANSTALTUNG

AM 23. SEPTEMBER 2022

Seit 2016 führt das Institut für Historische Theologie der Theologischen Fakultät Bern mit einer Website das theos-Projekt. Diese präsentiert theologisch bedeutsame Orte der Schweiz (theos) und will den Dialog zwischen Wissenschaft und Gesellschaft stärken. Wissenschaftler_innen und Lokalexpert_innen stellen Orte der Schweiz in ihrer Geschichte vor und denken über ihre theologische Bedeutung für die Gegenwart nach. Mit den Beiträgen können Interessierte sich an den konkreten theos begeben und diesen erkunden. Im Jahr 2021 wurde die gleichnamige Reihe beim Schwabe-Verlag zu dem Projekt gegründet und seit Frühjahr 2022 erscheint die Website in neuem Gewand. Im Rahmen der Festveranstaltung wird das Projekt vorgestellt, die neue Website präsentiert und mit einem Festvortrag der Bedeutsamkeit von Orten für die Theologie nachgegangen. Herzlich eingeladen sind alle Interessierte aus Gesellschaft, Öffentlichkeit, Universität und Wissenschaft.

ORT

Universitätshauptgebäude (Hochschulstrasse 4), Hörraum 205

ANMELDUNG

bis zum 13.09.2022 unter diesem [Link](#) oder auf der Homepage des Instituts für Historische Theologie unter «Über uns»

INFORMATIONEN

auf der Homepage des Instituts für Historische Theologie unter «Über uns» ([Link](#))

WEBSITE

<https://www.theos.unibe.ch/home>

REIHE

<https://schwabe.ch/neue-reihe-theos>

PROGRAMM

BEGINNT UM 17.00 UHR

Musikalische Einstimmung

DAS PROJEKT

theos in seinen Teilen und seiner Intention

GRUSSWORTE

Prof. Dr. Rainer Hirsch-Luipold, Dekan Theologische Fakultät
Dr. Arlette Neumann, Schwabe Verlag

Musikalische Zwischenklänge

FESTVORTRAG

Wo Gott geschieht
und wie ihm das theos-Projekt auf die Spur kommt
Prof. Dr. Hans-Joachim Sander (Salzburg)

DISKUSSION

Quo vadis, theos?

Musikalischer Abschluss

Apéro

MUSIKALISCHE BEGLEITUNG

Luis Carrillo (Gitarre) und Édua Nyilas (Flöte)

FINANZIERT DURCH

Fonds für ökumenische und
historische Theologie der
Fontes-Stiftung



**Burgergemeinde
Bern**